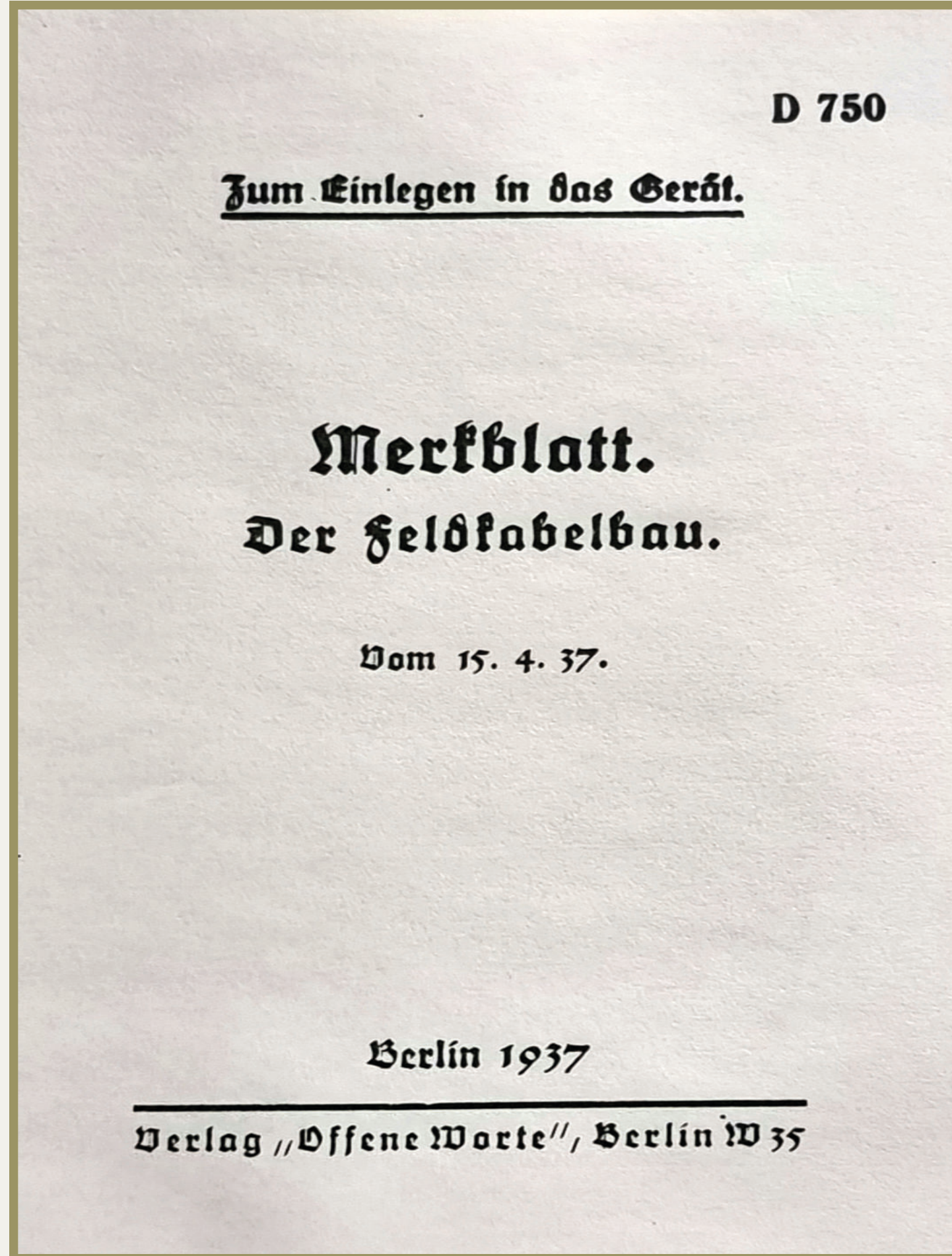


Feldkabelbau und Fernsprechausrüstung



15.04.1937
 Mit der Inkraftsetzung einer Neufassung des Merkblattes D750 „Feldkabelbau“ werden die bisherigen Trupp-Bezeichnungen bei der Nachrichtentruppe und den Truppen-Nachrichtenverbände verändert.

Nachrichten-Trupp		Truppstärke			Pferde	Wagen			Kraftfahrzeuge	
Bezeichnung (ab 1937)	Bezeichnung (alt)	Uffz.	Sold.	Ges.:		2-sp.	4-sp.	6-sp.	Pkw	Lkw
Feldfern-Kabel-Bau-Trupp a (mot)	-	1	12	13	-	-	-	-	1	2
gr.Fspr.Trupp a (besp)	schw.Fspr.Trupp (besp)	1	9	10	7	-	-	1	-	-
gr.Fspr.Trupp a (mot)	schw.Fspr.Trupp (mot)	1	10	10	-	-	-	-	1	1
gr.Fspr.Trupp b (mot)	lei.Fspr.Trupp (mot)	1	8	9	-	-	-	-	1	1
mittl.Fspr.Trupp a (4-sp)	lei.Fspr.Trupp (4-sp)	1	6	7	5	-	1	-	-	-
mittl.Fspr.Trupp a (ber)	lei.Fspr.Trupp (ber)	1	7	8	10	-	1	-	-	-
mittl.Fspr.Trupp b (besp)	lei.Fspr.Trupp B (besp)	1	7	8	7	-	-	1	-	-
mittl.Fspr.Trupp b (mot)	lei.Fspr.Trupp B (mot)	1	6	7	-	-	-	-	1	1
kl.Fspr.Trupp a	Fspr.Anschlußtrupp	1	3	4	-	-	-	-	-	-
kl.Fspr.Trupp b (mot)	kl.Fdspr.Trupp (mot)	1	3	4	-	-	-	-	-	1
Fspr.Betr.Trupp a (mot)	-	1	6	7	-	-	-	-	1	1
Fspr.Betr.Trupp b (mot)	-	1	8	9	-	-	-	-	1	1
Verstärkertrupp b (mot)	-	1	3	4	-	-	-	-	-	1
Fernschreibertrupp a (mot)	-	1	5	6	-	-	-	-	1	1



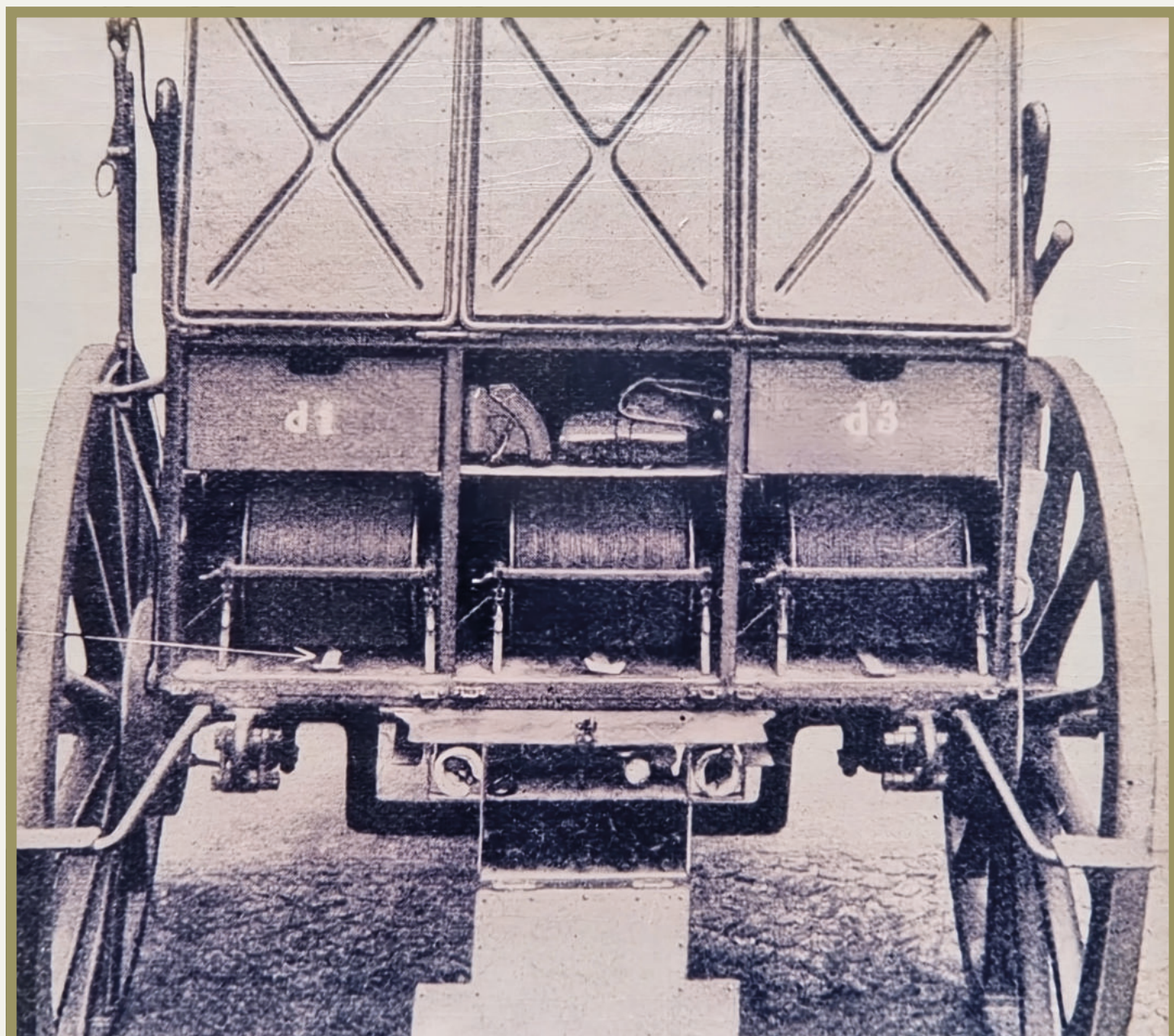
Leichter Fernsprechwagen (Protzfahrzeug)
 - Feldmäßig beladen -



Leichter Fernsprechwagen (Protzfahrzeug)
 - Hinterwagen (Vorderansicht) -



Leichter Fernsprechwagen (Protzfahrzeug)
 - Vorderwagen (Rückansicht) -



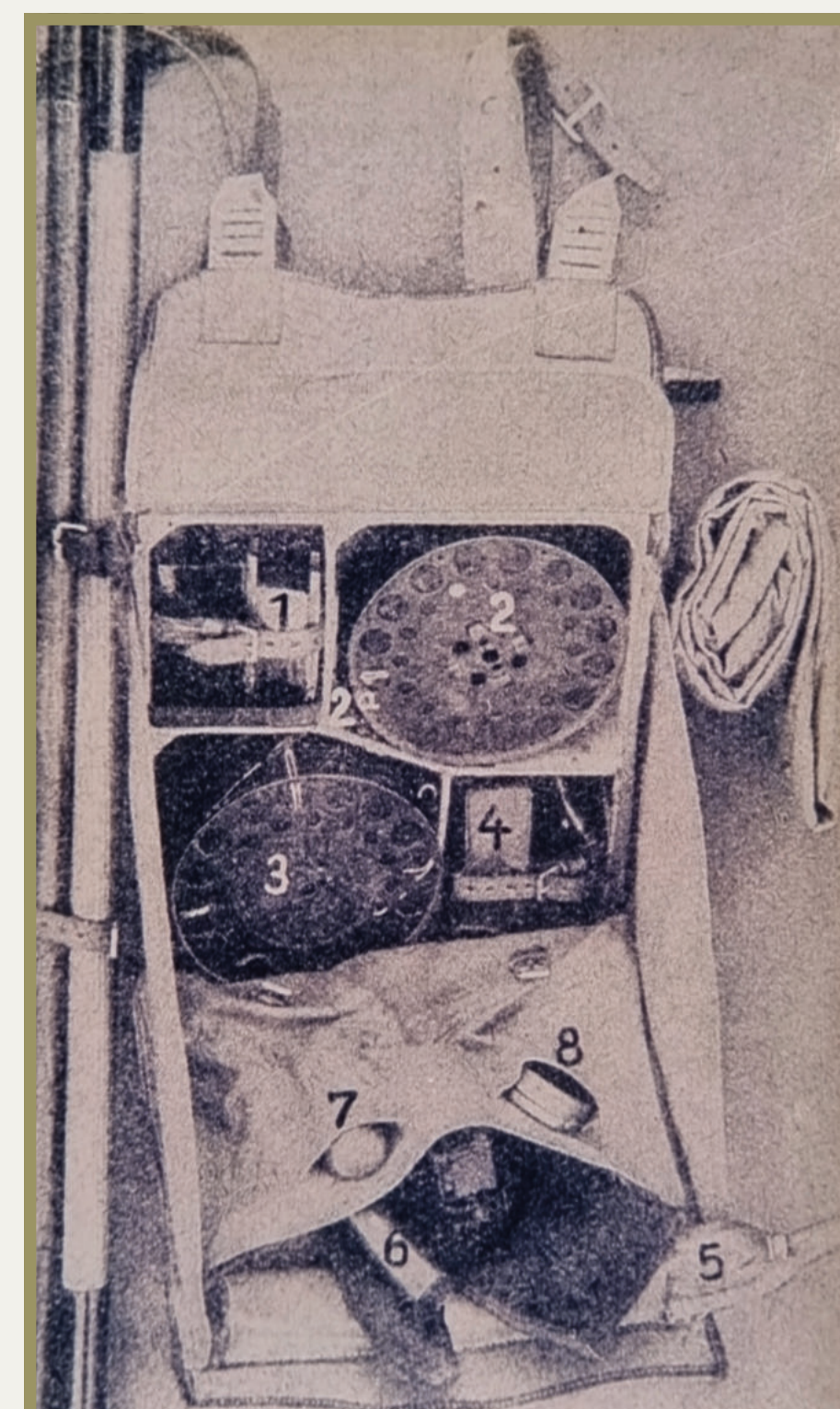
Leichter Fernsprechwagen (Protzfahrzeug)
 - Hinterwagen (Rückansicht) -

Kleiner Fernsprechtrupp a
 (Alte Bezeichnung: Fernsprech-Anschlußtrupp)
 Der kleinste, vor allem bei den Truppen-Nachrichtenverbänden am häufigsten eingesetzte Fernsprechtrupp zu Fuß oder beritten.
Einsatz: Herstellen von Feldkabelverbindungen im vordersten Gefechtsfeld (bei allen Waffengattungen)
Leistung: 4 km leichte Feldkabelleitung
 2 Sprechstellen
Truppstärke: 1 Truppführer (Unteroffizier)
 3 Soldaten (Kabelroller, Anzieher, Drahtgabler)
Ausrüstung: 3 Fernsprech-Tornister oder 2 Paar Kabel-Packtaschen (berittener Trupp)
 2 Feldfernsprecher
 2 Vermittlungskästchen (in Taschen)
 2 Erdstecker
 2 Nachrichtentaschen

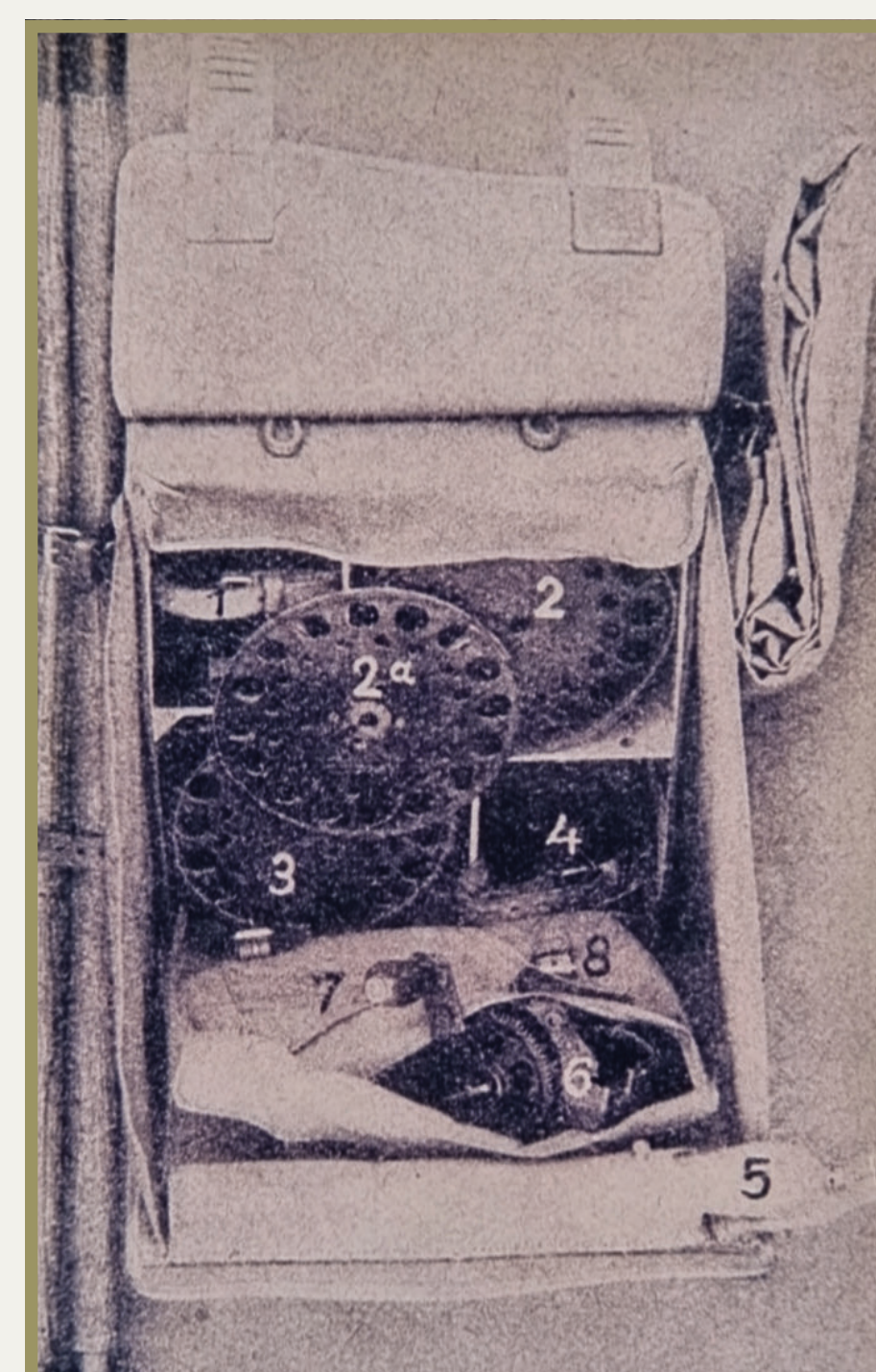


Gewichtsverteilung der Traglasten (Fernsprechausrüstung):
 - Truppführer: 7,95 kg
 - 1.Fernsprecher (Kabelroller): 16,00 kg
 - 2.Fernsprecher (Anzieher): 18,00 kg
 - 3.Fernsprecher (Drahtgabler): 16,00 kg

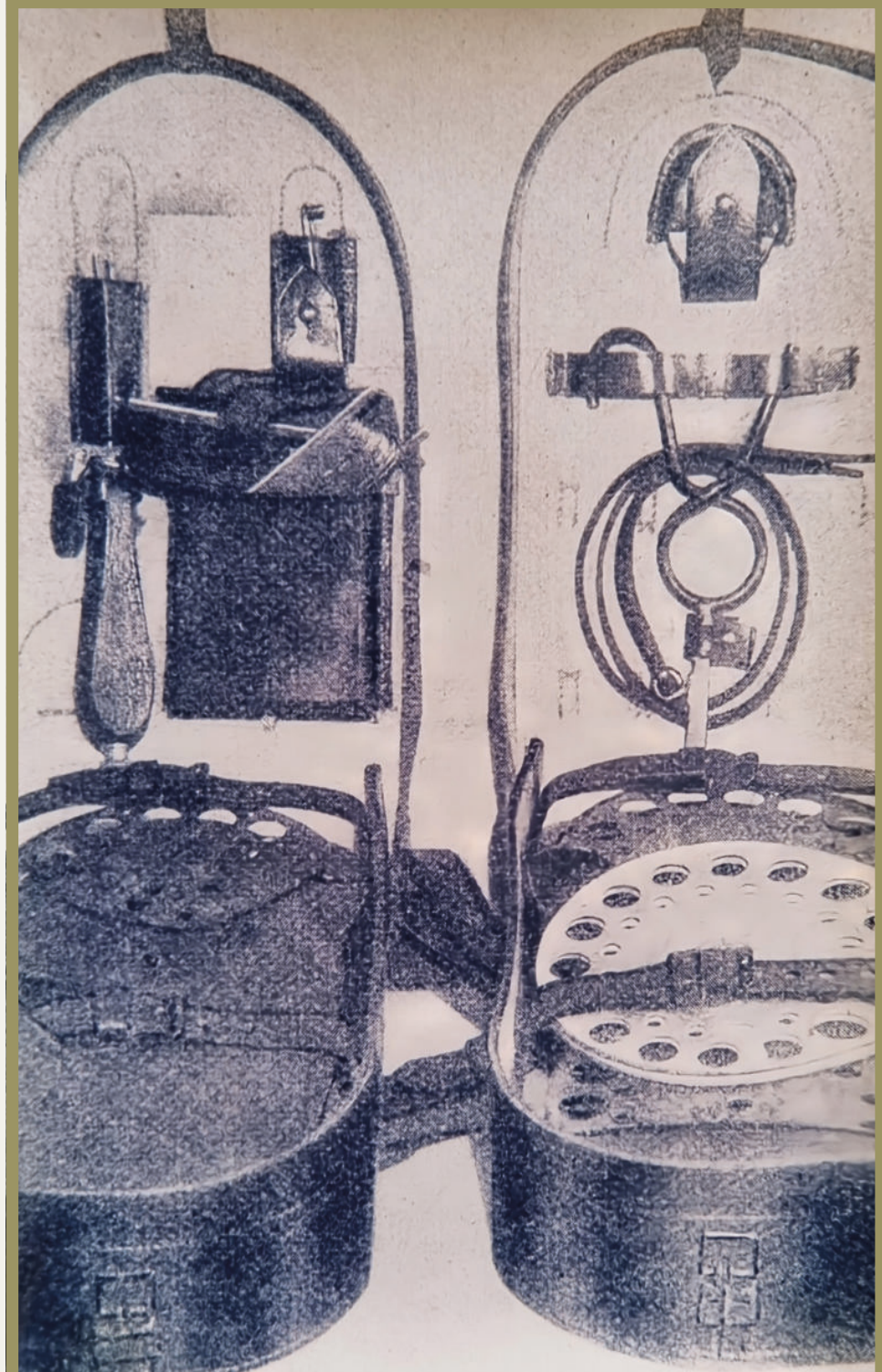
Mittlerer Fernsprechtrupp a
 (Alte Bezeichnung: Leichter Fernsprechtrupp bespannt – 4-sp.)
Einsatz: Herstellen von Feldkabelverbindungen sowie Aufbau und Betrieb einer Fernsprechvermittlung für 10 Teilnehmer
Leistung: 7 km schwere Feldkabelleitung
 4 km leichte Feldkabelleitung
 1 OB-Fernsprechvermittlung (10 Teilnehmer)
Truppstärke: 1 Truppführer (Unteroffizier) – beritten –
 5 Soldaten (davon 1 Wagenbegleiter)
 1 Fahrer
Ausrüstung: verlastet auf dem „leichten Fernsprechwagen“
 7 km schweres Feldkabel
 4 km leichtes Feldkabel
 2 Rückentragen
 2 Drahtgabeln
 24 Stangenteile
 6 Verlängerungsstücke
 1 OB-Klappenschrank (10 Tln.)
 4 Feldfernsprecher
 4 Vermittlungskästchen
 1 Brustfernsprecher
 1 Feldmeßkästchen
 Außerdem ist die Mitnahme eines zusätzlichen Blinkgerätes möglich.



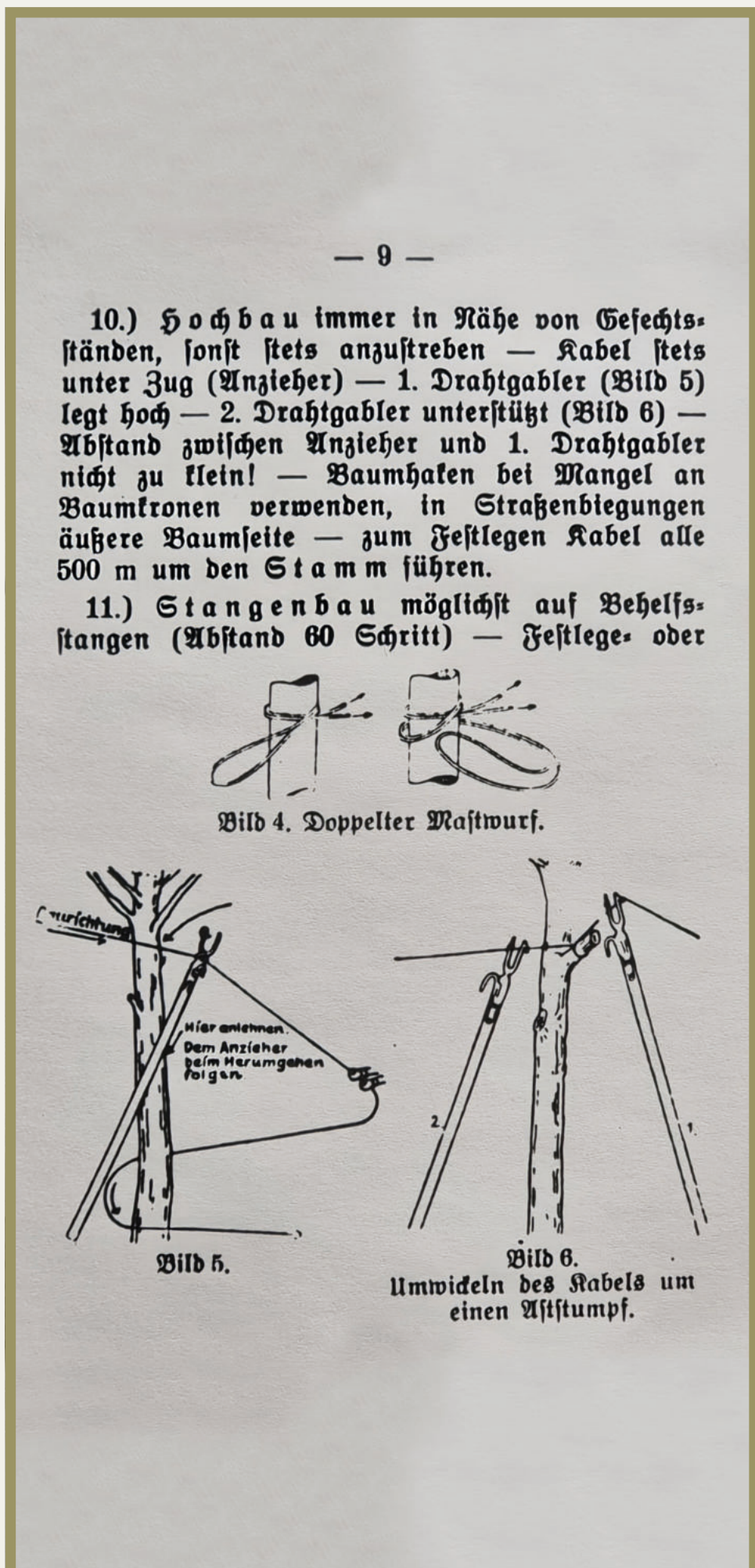
Fernsprech-Tornister Nr.2
Inhalt:
 2 Drahtgabelteile
 2 Trommeln (je 500 m lei. Feldkabel)
 1 Trommel (leer, zusammengelegt)
 1 Aufspuler (mit Kurbel)
 1 Abspuler
 1 Zeltbahn



Fernsprech-Tornister Nr. 1 und 3
Inhalt:
 2 Drahtgabelteile
 1 Drahtgabelaufsatz
 1 Drahtgabelbeinsatz
 3 Trommeln (je 500 m lei. Feldkabel)
 1 Abspuler
 1 Kurbel (für Kabeltrommel)
 1 Handschuh
 1 Gabel Erdleitungsdraht
 1 Gabel Wachsdraht
 1 Kopf-Fernhörer
 1 Elementprüfer (in Ledertasche)
 1 Feldelement (Reserve)
 1 Mikrophon (Reserve)
 1 Zeltbahn



Kabel-Packtaschen
Inhalt:
 Packtasche Nr. I
 2 Trommeln (je 500 m lei. Feldkabel)
 1 Abspuler
 1 Kurbel (für Kabeltrommel)
 1 Handschuh
 1 Gabel Erdleitungsdraht
 1 Gabel Wachsdraht
 Packtasche Nr. II
 2 Trommeln (je 500 m lei. Feldkabel)
 1 Trommel (leer)
 1 Drahtgabelaufsatz
 1 Mikrophon



10.) Hochbau immer in Nähe von Gefechtsfeldern, sonst Reits anzufahren – Kabel Reits unter Zug (Anzieher) – 1. Drahtgabler (Bild 5) legt hoch – 2. Drahtgabler unterstützt (Bild 6) – Abstand zwischen Anzieher und 1. Drahtgabler nicht zu klein! – Baumstämme bei Mangel an Baumstämmen verwenden, in Straßenbegleitungen äußere Baumseite – zum Festlegen Kabel alle 500 m um den Stamm führen.
 11.) Stangenbau möglichst auf Befehlsrängen (Abstand 60 Schritt) – Feltege ober